

Informationen

■ Ostern 2024 im Rabenauer Grund

Osterdekoration Bahnhof Rabenau und Haltepunkt Spechtritz

Die fleißigen Kinder unserer Kindergärten aus Rabenau und Oelsa schmücken zur Osterzeit wieder Birken am Bahnhof Rabenau und Haltepunkt Spechtritz mit selbstgebastelten Ostereiern. Da kommt Osterstimmung auf – vielen Dank!

Kreative kleine und große Wanderer können sich vor und nach dem Osterwochenende vom 23. März bis 7. April am Wander-Rastplatz gegenüber des Bahnhofs Spechtritz nicht nur ausruhen, sondern auch selbst kreativ werden: die bereitliegenden Ostereier möchten bunt werden und dann dort die Birken schmücken. Viel Spaß!

Tourismus-Information Rabenau



Osterhasen-Express auf der Weißeritztalbahn am 1. April 2024

Am Ostermontag begrüßt die Weißeritztalbahn einen ganz besonderen VIP in ihren Zügen. Ihr ganz persönlicher Osterhase Maxi Möhre hoppelt durch den Zug und begleitet die Kinderschar zur Ostereiersuche. Weitere Information sowie die notwendige Zugreservierung finden Sie unter: www.weisseritztalbahn.com.

Nicht vergessen: zwischen dem 29. März und dem 1. April herrscht Sonderzugverkehr zu Ostern mit 5 täglichen Abfahrten zwischen Freital und Dippoldiswalde.

VVO-Entdeckertag am 5. April 2024

Am Freitag in den Osterferien findet wieder der VVO-Entdeckertag statt. Am 5. April gilt die Familientageskarte für 13,10 Euro nicht nur für eine Tarifzone, sondern für den gesamten Verkehrsverbund Oberelbe. So können 2 Erwachsene mit maximal 4 Schülern bis zum 15. Geburtstag einen gemeinsamen Feriausflug unternehmen. **BONUS:** auf der Dresdner Schweb- und Standseilbahn (Bergbahnen) fahren Sie zusätzlich kostenfrei mit. Bei der Stadtrundfahrt Meißen, der Löbnitzgrundbahn, der Weißeritztalbahn und der Kirnitzschtalbahn zahlen Sie nur den ermäßigten Preis, die 4 Schüler bis zum 15. Geburtstag sind kostenfrei unterwegs.

Weitere Informationen finden Sie auf www.vvo-online.de.

Kita Rabenauer Spatzennest

■ Rabenau Helau in der Kindertagesstätte „Rabenauer Spatzennest“

Kälte, Schnee und Matschwetter bestimmten uns in den letzten Wochen tagein und tagaus. Die Kinder haben Sterne gebastelt, Schneemänner gebaut, ließen sich die Schneeflöckchen auf der Nase tanzen und haben Schneebälle geworfen und noch so viel mehr.

Jetzt wird es langsam Zeit für die ersten Frühlingmomente. Wie geht das besser, als mit vielen bunten Farben, Musik, Spiel und Spaß, den Winter zu verabschieden und den Frühling zu begrüßen. Der Rosenmontag stand ganz unter dem Thema Hutparty. So haben die Kinder im Vorfeld schon fleißig gebastelt. Am Faschingsdienstag ging es dann gemeinsam mit dem Elferrat Rabenau e.V. und mit Clown Peppina durch die Straßen von Rabenau bis zum Rathaus. Vielen Dank für diesen wunderschönen Umzug mit viel Engagement!

Geschafft – der Frühling zeigt sich schon in seinen zarten Farben.

S. Sobottka & Team Rabenauer Spatzennest



Vereinsnachrichten

■ Fasching ist für uns die schönste Zeit ...

... und wir haben mit euch, liebe Närrinnen und Narren, wieder tolle Faschingsveranstaltungen in unserer 67. Saison gefeiert. Dafür sagen wir an alle Gäste DANKESCHÖN.

Doch bevor es soweit war gab es viel zu tun. Unsere Jüngsten - die Mädels der Kinder- und Nachwuchsgarde - probten schon seit Oktober jede Woche fleißig ihre Show- und Gardetänze und nicht nur wir meinen, Mädels ihr habt das toll gemacht. Danke an euch und natürlich auch an eure Eltern und Trainerinnen, Nicole Keil, Janine Bittner und Nadine Saupe, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, dass Woche für Woche alle pünktlich zum Training erschienen wären, ihr so schön getanzt habt und dass das Umziehen während der Veranstaltungen so reibungslos funktioniert hat. Auch unsere Prinzengarde trainierte unter Leitung von Janine Bittner emsig seit Oktober. Die Tänze waren erneut Spitze und wir sind megastolz auf euch. Wir wünschen euch viel Erfolg beim Show-Tanz-Wettbewerb Ende Februar und vielleicht gelingt euch ja die Titelverteidigung vom Vorjahr.

Unsere Programm- und Deko-Kommission begann ihre Arbeit unmittelbar nach dem Faschingsauftakt am 11.11. Gemeinsam sammelten sie Ideen für die Deko und das Faschingsprogramm. In der heutigen Zeit ist das leider gar nicht so einfach, ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Unsere Gäste wollen Spaß und Frohsinn... Da lacht, anders als früher, kaum einer über einen politischen Witz - also müssen wir andere Mittel nutzen, sei es unsere sächsische Sprache, kleine Gags mit großer Wirkung oder auch die tolle Deko im Saal. Beim Betreten der Räumlichkeiten fühlte man sich sofort ins warme Ägypten versetzt und nichts war mehr vom kahlen Saal zu sehen. Wir bedanken uns bei allen Vereinsmitgliedern, die so fleißig im Januar Tag für Tag ihre Freizeit in Oelsa verbrachten und das tolle Ambiente für unsere Faschingsveranstaltungen schufen. Ein großes Danke geht auch an die Familien der Karnevalisten - ihr musstet Anfang des Jahres so manch Stunde ohne Papa oder Mama verbringen, weil die fleißig für unseren Verein werkten.

Aber es hat sich gelohnt - wir konnten gemeinsam mit unseren Gästen aus Nah und Fern und Prinz Theo I. und Prinzessin Mone I. drei tolle Faschingsabende bis spät in die Nacht feiern. Die erste und letzte Veranstaltung war jeweils komplett ausverkauft. Die beste Stimmung und mehr getanzt wurde aber am 2. Fasching, obwohl an diesem Abend nicht alle Plätze belegt waren. Wir verstehen nach wie vor den Hype auf den Faschingskehrhaus nicht - der war schon kurz nach Weihnachten ausverkauft und so richtig Platz zum Tanzen und Feiern hat man da gar nicht... Naja was soll's - wir haben von

unseren Gästen ein positives Feedback bekommen und viele wollen im nächsten Jahr wiederkommen - da haben wir nichts falsch gemacht. Wir freuen uns, es macht uns stolz und all die damit verbundene Arbeit ist fast vergessen.

In diesem Jahr haben wir es wieder einmal mit einem Jugendfasching versucht. Wir hatten auf etwas mehr Resonanz gehofft - aber vielleicht muss dieses Projekt auch erst „wachsen“. Wir müssen im nächsten Jahr auch von unserer Seite den Jugendfasching noch vielfältiger bewerben und vielleicht auch die gesetzlichen Vorgaben für Eltern transparenter machen. Wir werden im Verein auf jeden Fall darüber sprechen... Als positiver Ansatz bleibt aber - all diejenigen, die da waren, haben super gefeiert und es gab keinerlei Probleme. Vielleicht macht dies einige neugierig auf 2025 ...

Ein wunderschöner Tag ist für uns Narren der Faschingsdienstag, der traditionell unseren Kindern gehört. Am Morgen besuchten wir zunächst die KITA in Oelsa. Dort erwarteten uns schon viele leuchtende Kinderaugen, auch wenn die Kleinen manchmal noch etwas ängstlich schauten. Aber die Größeren kannten uns noch vom Vorjahr und gemeinsam ging es mit einer Polonaise durch das Haus. Unser Clown Pepina brachte natürlich Süßigkeiten für alle Kids mit.

Anschließend ging es weiter nach Rabenau. Pünktlich 10 Uhr startete bei schönsten Frühlingswetter unser Umzug an der Schule, an dem die Kinder von der KITA „Spatzennest“, der Freien Grundschule Rabenau und vom Hort der Grundschule Oelsa sowie einige Eltern und Großeltern und natürlich der Elferrat teilnahmen. Unser Zug wurde von den Mitarbeitern des Ordnungsamtes sowie vom Bauhof der Stadt Rabenau unterstützt. Wir bedanken uns für die kurzzeitigen Absperrungen. So konnten wir problem- und gefahrlos mit allen Kindern über die August-Bebel-Str., Nordstr., Freitaler Str. bis zum Markt laufen. Im Namen der Kinder sagen wir ebenfalls Danke an die Teams von der Raben-Apotheke B. Krause, dem Lebensmittel-Laden M. Arslan und dem Friseursalon Lorenz für die vielen Süßigkeiten während unseres Umzuges. Am Markt angekommen, startete unsere Pepina gemeinsam mit allen Kids mehrere Raketen, um den Bürgermeister und seine Mitarbeiter vor das Rathaus zu holen. Diese ließen sich aber nicht lange bitten und kamen mit allerlei Süßem heraus. Anschließend ging es mit dem Bürgermeister und einer zünftigen Polonaise über den Markt und weiter über die Ost- und Feldstr. zurück zur Schule. Während die Kleinen geschafft in die KITA abbogen und die Rabenauer Hortkinder in der Schule verschwanden, hieß es für die Hortkinder aus Oelsa zurück in die Schule wandern. Das Mittagessen hat bestimmt geschmeckt.

Ab 14 Uhr trafen wir uns dann für die letzten Vorbereitungen für den Kinderfasching auf dem Saal und ab 15 Uhr füllte sich der Saal. Wir haben gestaunt, dass es trotz Winterferien noch so viele Kinder





Vereinsnachrichten

zu uns geschafft haben. Mit Musik, Tanz, Spiel und Rutsche verging der Nachmittag wie im Flug. Unsere Kinder- und Nachwuchsgarde zeigte natürlich auch die Programmtänze und die Mädels waren stolz ihren Freunden und Klassenkameraden zu zeigen, wie fleißig sie in ihrer Freizeit trainieren. Dieser Tag liegt uns sehr am Herzen – aber es ist auch einer der anstrengendsten...

Ein weiterer Höhepunkt in dieser Saison war die 18. Faschingsparade der Faschings- und Karnevalsclubs am 4. Februar in Freital. Natürlich waren wir mit dabei und wir haben uns sehr gefreut, dass am Straßenrand in Freital so viele bekannte Gäste uns und allen Mitwirkenden des Umzugs zugewunken haben. Auch wenn der Wettergott in diesem Jahr den Karnevalisten nicht so gut gesonnen war – doch pünktlich zum Start des Umzuges hörte wenigstens der Regen auf. Wir sagen Danke an alle Besucher.

Und nun ist schon wieder alles vorbei – der Abbau und die Säuberung liegen schon hinter uns. Für uns heißt es nun, die Saison auswerten. Wie heißt es doch so schön: Nach dem Fasching ist vor dem Fasching und getreu diesem Spruch starten wir im Mai schon wieder in die Vorbereitungen der 68. Saison.

Auch wenn wir es an dieser Stelle schon häufig gesagt haben... Wir bedanken uns nochmals bei allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren und Helfern im Hintergrund, allen Eltern, großen und kleinen Narinnen und Narren, der Stadtverwaltung Rabenau, dem Bauhof und bei all denjenigen, die unserem Verein nun schon 67 Jahre wohlgesonnen sind. Ohne euch/Sie könnten wir gemeinsam keinen Fasching feiern.

Wir möchten auf diesem Weg unsere Trauer bekunden. Das letzte Gründungsmitglied des Elferrates Rabenau, Frau Traudel Fichtner, ist im hohen Alter von 104 Jahren verstorben. Wir werden ihre Arbeit in Ehren fortsetzen.

In diesem Sinne
Rabenau HELAU!

Elferrat Rabenau e.V. Sachsen – der Verein,
der das ganze Jahr für Stimmung sorgt!



www.elferrat-rabenau.de

